

Bezirksorganisation Wieden

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am Donnerstag, 27.03.2025 stellt der Klub sozialdemokratischer Bezirksrätinnen und Bezirksräte den nachfolgenden

## **Antrag**

betreffend

### **Senior:innen-Mobilität auf der Wieden**

Die Bezirksvertretung Wieden ersucht die Amtsführende Stadträtin für Mobilität Mag.<sup>a</sup> Ulli Sima und den Amtsführenden Stadtrat für die Wiener Stadtwerke Christoph Maschek nach dem Vorbild des während der Umbauarbeiten auf der Wiedner Hauptstraße angebotenen Shuttledienstes für mobilitätseingeschränkte Personen ein Pilotprojekt für die verbesserte Mobilität von Senior:innen für Arztbesuche, Kulturaktivitäten, Einkäufe etc. zu entwickeln, wobei insbesondere auch der Einsatz von Fahrrad-Taxis geprüft werden soll.

### **Begründung**

Der öffentliche Verkehr in Wien zählt zu den am bestausgebauten der Welt. Gerade für ältere und in der Mobilität eingeschränkte Personen ist, trotz des ungemein wichtigen Einsatzes von Niederflur-Fahrzeugen, der Weg zu Ärzt:innen, zu Kulturaktivitäten oder zum Einkauf dennoch sehr beschwerlich. Gerade von dieser Gruppe wurde der während der Sperre der Wiedner Hauptstraße für den Straßenbahnverkehr eingesetzte Shuttledienst als äußerst wertvolles Angebot geschätzt, um solche Erledigungen teilweise leichter zu erledigen als während des Vollbetriebs der Öffi-Linien, weil für sie bereits der Weg zu den Stationen etc. beschwerlich ist. Eine Ergänzung des exzellenten Mobilitätsangebots könnte durch den Einsatz von Elektro-Taxis oder Fahrradtaxi klimaschonend bzw. unter Nutzung der neuen und hervorragenden neuen Radwegeverbindungen des Bezirks erfolgen. Die Bezirksvertretung ersucht die zuständigen Stadträt:innen darum, gemeinsam mit dem Bezirk ein Pilotprojekt zur Stärkung der Mobilität älterer und in ihrer Mobilität eingeschränkter Personen zu entwickeln.